

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140325
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2007</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	182271,9181
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Hochmoordegenerationsflächen, großräumig mit Dominanz von Moorbirke und Pfeifengras. Gegenüber den etwa teilweise abgeschobenen und etwas feuchteren Flächen leicht erhöht gelegen, mit stark horstigem Aufwuchs des Pfeifengras. Neben dem Pfeifengras mitunter etwas beschattete, höher gelegene, trockene Moorkörper mit moosreichem Bewuchs und auch höheren Anteilen von Drahschmiele, Heidelbeere und Wurmfarne. I.d.R. aber sehr horstig im Aufwuchs, mit nur wenig oder kaum erkennbarem Aufwuchs von Sphagnen am Boden. Die Moorbirken sind meist noch relativ jung, häufig mit Stammdicken von 10 bis 20 cm, nur vereinzelt mit 30 cm, Wuchshöhen oft nur etwa um 10 m. Am Boden ist der Gehölzbestand aber sehr licht und durchlässig, bietet wenig Deckung, weil es nahezu keinen Jungwuchs von Gehölzen gibt. Dies geht sicherlich auf den sehr großen Wildbestand im Gebiet zurück, der keine Naturverjüngung zulässt. Das Gelände ist kleinräumig etwas uneben, mit Niveauunterschieden von rund 50 cm zwischen einzelnen Grabenresten, den Horsten und den Flächen zwischen den Pfeifengrashorsten. Insgesamt sehr artenarm und einförmig bewachsen. Die Birken sind aber häufig relativ strukturreich, teils auch totholzreich, sicherlich spontan aufgewachsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBY	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)		(§ 30 (2) 4.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Brandsmoor		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weiterer Moorflächen		
<b>Rechtswert (X)</b>	576916	<b>Hochwert (Y)</b>	5954306
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Duvenstedter Brook (536)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

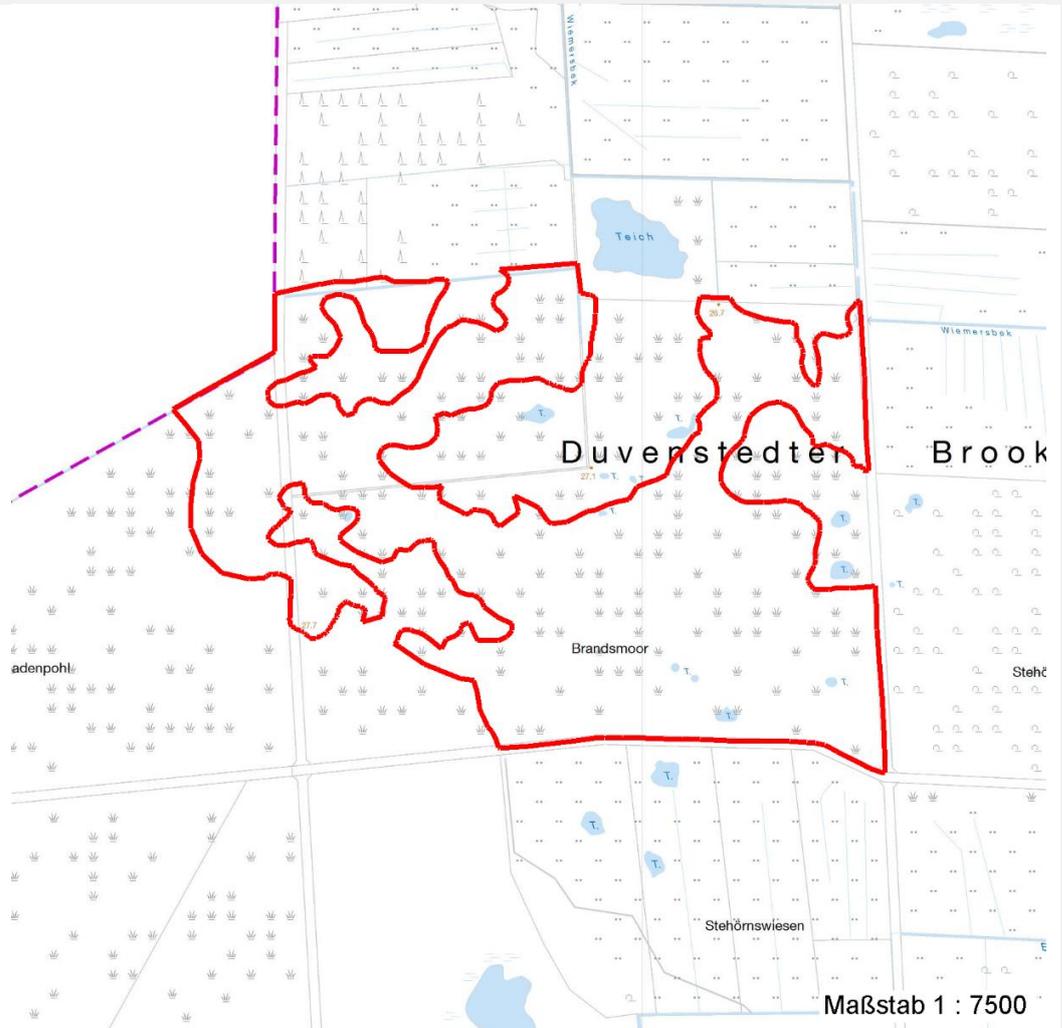
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	140325
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	182271,9181
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
140325	62182	7654	38	07.09.2007	>	7656	41
140325	96275	7654	156	08.09.2015	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77101	0	7654_2007_280820_2.JPG	
77102	0	7654_2007_280820_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

29.09.2022

Seite 2 von 4

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140325
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2007</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	182271,9181
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Sehr durchlässig, deckungsarm, artenarm.
Wertgesichtspunkte	Natürlicher Bewuchs für entwässerte Hochmoore, weitgehend und großräumig ungestört, als Lebensraum für Vögel und Wildtiere geeignet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger
Maßnahmen	Im Duvenstedter Brook sollten großräumig alle Möglichkeiten einer Wiedervernässung genutzt werden, jede Entwässerung sollte vermieden werden; der Wildbestand sollte reduziert werden

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7654_2007_280820_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7654_2007_280820_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Entwässerter, degenerierter Birken- und Kiefern-Bruch- bzw. -Moorwald (2018)	<b>Biotoptyp</b>	WBY
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 4.1)
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	für einen Moorwald zu trocken, kaum Sphagnen	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	140325
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7654</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wiemerskamp
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>2007</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	182271,9181
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,3
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffarm	3,1
	<b>Reaktion</b>	sauer	2,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w		-	-						-			3		3		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		K1	-						-							
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	z		-	-						-			3		V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	z		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	w		-	-						-			2		V		V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		K1	-						-							
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-							
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-	-						-							
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-						-			3				
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-							
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		K1	-						-							
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	z		S	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-							
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		-	-						-							
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-						-							
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	w		-	-						-							
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	w		-	-						-							
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>22</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland